



12. Juli 2022

16 / 2022

Torben Wadlinger spricht für die Architektenschaft in der Vorderpfalz

Die Mitglieder der Architektenkammer Rheinland-Pfalz in den Städten Ludwigshafen, Frankenthal und Speyer sowie im Rhein-Pfalz-Kreis haben eine neue Leitung. Der freie Architekt Torben Wadlinger aus Frankenthal wurde gemeinsam mit einem siebenköpfigen Team für die kommenden fünf Jahre zum Kammergruppensprecher gewählt.

Zentrale Themen ihrer künftigen Arbeit sehen die Mitglieder des Kammergruppenteams in der Energiewende, der Digitalisierung und der Schaffung bezahlbaren Wohnraums. Die Zusammenarbeit und ein Miteinander mit den Bauverwaltungen sowie die Stärkung der regionalen Baukultur sind weitere Schwerpunkte der künftigen Arbeit. Daneben sind der kollegiale und fachliche Austausch und eine stärkere Vernetzung untereinander Ziele.

„Ökologisches Bauen, Verkehrswende, Energiewende, Nachverdichtung und Stadtumbau sowie bezahlbarer Wohnraum sind nur einige Punkte, für die wir Architekt:innen täglich versuchen, Lösungen zu finden. Ich sehe meine Aufgabe auch darin, das vorherrschende romantische Bild des Architekten als kreativem Künstler gegenüber der Öffentlichkeit mit mehr Realität auszustatten. Dafür müssen wir in die Schulen, um für unseren Beruf die besten Köpfe zu gewinnen, und wir müssen unsere Expertise auf lokaler Ebene deutlich kommunizieren“, so Architekt Torben Wadlinger.

Torben Wadlinger, der das Amt des Kammergruppensprechers von Tobias Hook aus Altrip übernommen hatte, dankte Hook für seine langjährige Arbeit. Tobias Hook zog sich nach 20 Jahren aus der Sprecherposition ins KGen-Team zurück.

Weitere Mitglieder des Kammergruppenteams sind der freie Architekt Christian Welle aus Mutterstadt und die freischaffende Architektin Daniela Fischer aus Lamsheim. Aus Ludwigshafen sind der freischaffende Architekt Marc Steinhauer, der freie Landschaftsarchitekt Boris Olschewski sowie die beiden angestellten Architekten Michael Thomas Teder und Marco Hansch im neuen Kammergruppenteam aktiv.

PRESSEMITTEILUNG



- 2 -

Foto:

Torben Wadlinger, Foto: Lisa Farkas, Frankfurt

Nutzung zur Berichterstattung frei bei Nennung der Urheberschaft.

Weitere Informationen:

Architektenkammer Rheinland-Pfalz

Annette Müller

Postfach 1150, 55001 Mainz,

Telefon 06131/99 60 22, Telefax 06131/99 60 62

E-Mail: mueller@akrp.de

Internet: www.diearchitekten.org

Die Förderung der Baukultur, des Bauwesens, der Landschaftspflege und der städtebaulichen Entwicklung gehören zum gesetzlichen Auftrag der Architektenkammer Rheinland-Pfalz. Die Architektenkammer wurde 1950 als Körperschaft des öffentlichen Rechts gegründet, ihr gehören alle Architekten, Innenarchitekten, Landschaftsarchitekten und Stadtplaner des Landes an, unabhängig davon, ob sie ihren Beruf freischaffend, angestellt oder beamtet ausüben. Um ihrem Auftrag, der Förderung der Baukultur des Landes, gerecht zu werden, ist es Ziel der Architektenkammer Rheinland-Pfalz, Architektur, Innenarchitektur, Städtebau und Landschaftsarchitektur durch Veranstaltungen, Ausstellungen, Preise und Publikationen ins öffentliche Bewusstsein zu rücken. Zu den zentralen Veranstaltungen zählt beispielsweise der jährlich am letzten Juni-Wochenende stattfindende "Tag der Architektur". Gesetzliche Grundlage der Kammerarbeit ist das Architektengesetz Rheinland-Pfalz.

1993 hat die Architektenkammer Rheinland-Pfalz die "Stiftung Baukultur Rheinland-Pfalz" gegründet, die gemeinsam mit dem Ministerium der Finanzen und der Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz sowie der Kammer selbst Trägerin des Zentrums Baukultur im Brückenturm in Mainz ist.

Weitere Informationen zur Kammerstruktur finden Sie hier:

<http://www.diearchitekten.org/index.php?id=74>

PRESEMITTEILUNG